



Die BASTA! 2014 präsentierte in Mainz neueste Trends und Entwicklungen aus dem Microsoft- und Web-Umfeld

BASTA! und ALM today 2014: Mehr als 80 internationale Microsoft- und Web-Experten gaben Know-how und Best Practices an die Teilnehmer weiter | BASTA! kündigt sich erneut für den 23. bis 27. Februar 2015 in Darmstadt an

Mainz, 29. September 2014 - Vom 22. bis 26. September gaben auf der BASTA! in Mainz mehr als 80 internationale Microsoft- und Web-Experten ihr Know-how und ihre Best Practices in über 130 Vorträgen an die Teilnehmer weiter. "Das abwechslungsreiche 5-Tage-Programm bot einmal mehr einen umfassenden Überblick zu aktuellen Entwicklungen sowie zukünftigen Trends aus Bereichen wie .NET, Windows, JavaScript und besonders ALM. Bereits die Power Workshops am Konferenz-Montag, die traditionsgemäß die Konferenzwoche auch in diesem Jahr wieder eröffneten, ermöglichten den Teilnehmern gemeinsam mit erfahrenen Trainern intensiv zu arbeiten. Im Rahmen der Hauptkonferenz waren unsere Keynotes ein ganz besonderes Highlight. Die Referenten, allesamt bekannte Größen im Microsoft- und Web-Umfeld, sorgten für volle Säle in der Rheingoldhalle Mainz", erläutert Mirko Schrempf, Mitglied im Advisory Board der Konferenz und Redakteur vom Windows Developer Magazin. Erstmals fand in diesem Jahr parallel die ALM today vom 22. bis 25. September statt und bot ein zusätzliches Vortragsangebot rund um das Thema Application Lifecycle Management (ALM). Bereits für den 23. bis 27. Februar 2015 kündigt sich die Frühlingsausgabe BASTA! in Darmstadt an.

Den Auftakt zur Hauptkonferenz (23. bis 25. September) der BASTA! gaben am Konferenz-Dienstag (23. September) in der Keynote "Die neue Offenheit" gleich drei Architektexperten: Dariusz Parys (Microsoft), Rainer Stropek (software architects) und Christian Weyer (Thinkecture AG). Die Eröffnung sowie die Moderation der Expertenrunde oblag dem Redakteur Mirko Schrempf: "Die Begrüßung am ersten Hauptkonferenztag ist nach den Monaten der Planung immer eine wirklich intensive Momentaufnahme für mich und so auch dieses Mal. Es war wieder eine tolle Erfahrung, dabei gewesen zu sein und zu sehen, wie die BASTA! erneut zahlreiche Experten und engagierte Teilnehmer zusammengebracht hat und das Programm den Nerv getroffen hat. "Microsoft und Open Source - passt das denn überhaupt zusammen, verliert die Microsoft-Welt ihre Identität, und was hat Microsoft mit der neuen Offenheit im Sinn?" zeichnete sich als wesentliche Kernfrage der Keynote ab, deren Antwort sich die Speaker Stück für Stück näherten. Unter anderem Vor- und Nachteile der stetig wegfallenden Mauern für .NET-Entwickler und Softwarearchitekten sowie die zusätzlichen Möglichkeiten, die sich aus dem Wegfall verschiedener "Mauern" ergeben, wurden im Gespräch erarbeitet.

"Mobile has exploded", hieß es bei dem Microsoft-Insider und Visual-Studio-Experten Tarek Madkour (Microsoft). "What's the best way to ship great apps on every device?", war die zentrale Frage seiner Keynote. Der Referent gab sein fundiertes Praxiswissen aus der Entwicklung mit viel Witz an die Teilnehmer weiter, was mit großem Applaus positiv aufgenommen wurde. Am Konferenz-Donnerstag zeigten die beiden .NET-Koryphäen Dr. Holger Schwichtenberg und Manfred Steyer in ihrer Keynote "Die Zukunft von .NET am Server" die Notwendigkeit, das Fundament von .NET und ASP.NET zu erneuern, auf. Die Teilnehmer erfuhren detailliert, welche grundlegenden Änderungen, aber auch neue Chancen die Aktualisierungen mit sich bringen. "Ziel ist es, mit modernen Entwicklungen wie Cloud Computing, aber auch mit der Leichtgewichtigkeit von Konkurrenztechniken wie Node.js schritthalten zu können. Dass dies einige nicht immer abwärtskompatible Änderungen nötig macht, liegt auf der Hand", erklärten die beiden ASP.NET-Veteranen.

Die offizielle Eröffnung der BASTA! und ALM today gaben am Konferenz-Montag (22. September) die Power Workshops rund um C#, JavaScript, ALM und mehr, die die Konferenzwoche am Freitag (26. September) auch wieder schlossen. Für das Abendprogramm der Konferenz sorgten die Veranstalter mit zahlreichen Networking-Events, wie unter anderem der Expo Reception und der Casino Night, sowie verschiedenen Late Talks, den sogenannten Night Schools. Die Expo Reception bot den Teilnehmern darüber hinaus die Möglichkeit, sowohl mit Vertretern führender IT-Unternehmen wertvolle Kontakte zu knüpfen als auch mit Speakern und anderen Teilnehmern ins Gespräch zu kommen.

Die Frühlingsausgabe der BASTA! findet bereits vom 23. - 27. Februar 2015 statt und lädt traditionsgemäß nach Darmstadt.

Alle aktuellen Informationen zur BASTA! finden sich unter: <http://basta.net>

Pressekontakt

Software & Support Media GmbH

Frau Tina Oerlecke
Darmstädter Landstraße 108
60598 Frankfurt am Main

sandsmedia.com/
toerlecke@sandsmedia.com

Firmenkontakt

Software & Support Media GmbH

Frau Tina Oerlecke
Darmstädter Landstraße 108
60598 Frankfurt am Main

sandsmedia.com/
toerlecke@sandsmedia.com

Über die Software & Support Media Group

Die Software & Support Media Group gehört mit ihrem umfangreichen Produktportfolio an Fachmedien (Magazine und Bücher), Konferenzen, Seminaren sowie einem der größten deutschen Onlinenetzwerke zu den wichtigsten Medienunternehmen für die professionelle IT-Industrie in Europa und USA. Zu den renommierten Partnern und Kunden zählen unter anderem Microsoft, SAP, Oracle, Nokia, Adobe, Intel und Accenture. Das international aufgestellte Medienhaus unterhält Büros in Frankfurt, Berlin, Potsdam, London und San Francisco.